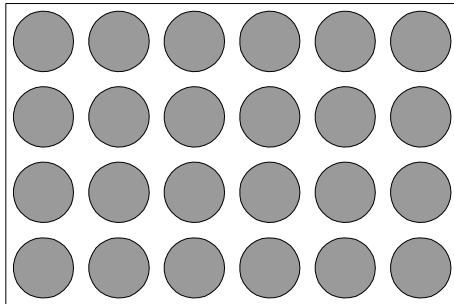


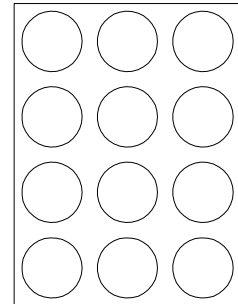
MATHE 364

17.10. Das Distributivgesetz

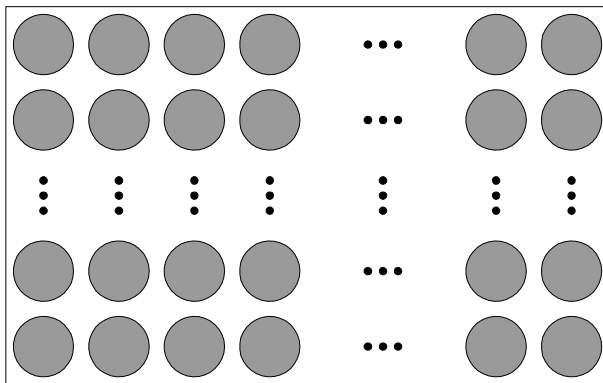
← 7 Chips in einer Reihe →



4 Reihen
mit
je 7 Chips

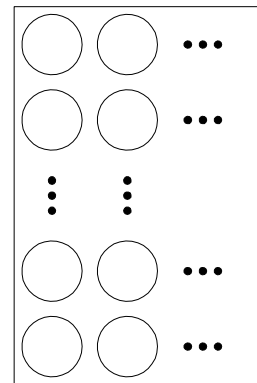


← n Chips in einer Reihe →



k Reihen
mit
je n Chips

← m →



a) Gib an, wie viele Chips jeweils in dem Rechteck liegen.

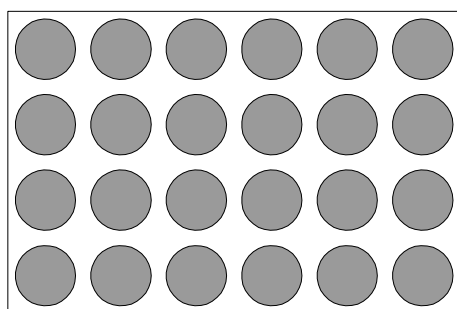
	oben links	oben rechts	unten links	unten rechts
Anzahl		$4 \cdot 3 =$	$k \cdot n$	

b) Setze jeweils die Variablenwerte ein und gib mindestens fünf Werte an.

n	m	k	$k \cdot n$	$k \cdot m$	$k \cdot n + k \cdot m$	$n + m$	$k \cdot (n + m)$
7	3	4				10	
5	3	2	10	6	16	8	
4	3	2	8	6	14		
2	4	7			42		42
		7	21	21	42	6	42

c) Markiere die Zeile mit den Werten $n = 4$, $m = 3$ und $k = 2$. Stelle für diese Werte wie oben mit Rechtecken und Chips $k \cdot n + k \cdot m$ und $k \cdot (n + m)$ dar.

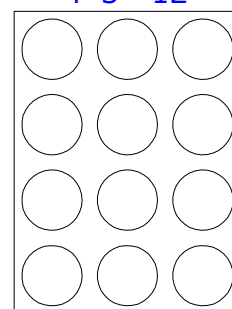
← 7 Chips in einer Reihe →



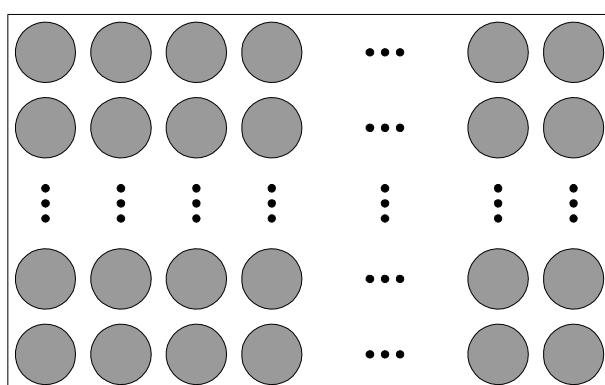
4 Reihen
mit
je 7 Chips

$$4 \cdot 7 = 28$$

$$4 \cdot 3 = 12$$



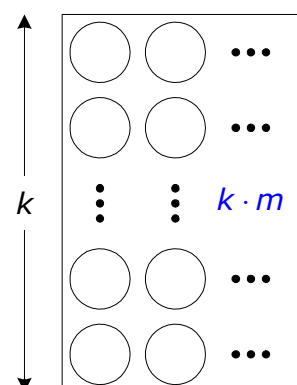
← n Chips in einer Reihe →



k Reihen
mit
je n Chips

$$k \cdot n$$

← m →



a) Gib an, wie viele Chips jeweils in dem Rechteck liegen. [siehe Tabelle](#)

	oben links	oben rechts	unten links	unten rechts
Anzahl	$7 \cdot 4 = 28$	$4 \cdot 3 = 12$	$k \cdot n$	$k \cdot m$

b) Setze jeweils die Variablenwerte ein und gib mindestens fünf Werte an.

n	m	k	$k \cdot n$	$k \cdot m$	$k \cdot n + k \cdot m$	$n + m$	$k \cdot (n + m)$
7	3	4	28	12	40	10	40
5	3	2	10	6	16	8	16
4	3	2	8	6	14	7	14
2	4	7	14	28	42	6	42
3	3	7	21	21	42	6	42

c) Markiere die Zeile mit den Werten $n = 4$, $m = 3$ und $k = 2$. Stelle für diese Werte wie oben mit Rechtecken und Chips $k \cdot n + k \cdot m$ und $k \cdot (n + m)$ dar.

